

Presseinformationen „In Search..“



Logline

Eine mutige und entschlossene junge Frau spricht über ihre Erfahrungen bei der weiblichen Genitalverstümmelung und den Wunsch einer rekonstruktiven Operation ihrer Genitalien.

Synopsis

Eine Reise zur Weiblichkeit ...

Beryl dachte als junges Mädchen, als sie in einem ländlichen Dorf in Kenia aufwuchs, dass alle Frauen in der Welt „beschnitten“ werden, indem sie „Female Genital Mutilation/Cutting“ (FGM/C) über sich ergehen lassen müssen.

Deshalb ertrug auch sie dieses Initiationsritual – sie wusste nichts über die Folgen von FGM/C.

Viele Jahre später erfährt sie, dass es eine neue Operationsmethode gibt, die verspricht das zurückzugeben, was damals verloren ging. In ihrem autobiografischen Dokumentarfilm „In Search...“ erforscht sie das emotionale Dilemma, indem sie mit anderen Frauen spricht, die ähnliche Erfahrungen gemacht haben.

Beryl versucht herauszufinden, ob sie sich dieser Operation unterziehen soll - eine zweite Reise ins Unbekannte. „Werde ich nochmals einen furchtbaren Fehler machen?“, oder „Bin ich bereit, mich mit meinem Trauma auseinanderzusetzen?“ sind die Fragen, die diese authentische und emotionale Suche in das aller Innerste einer jungen Frau führen.

Aus der Begründung der Leserjury der Stuttgarter Zeitung „Beryl Magoko macht öffentlich, worüber viele Leidensgenossinnen schweigen, aus Angst und aus Scham, und bringt andere dazu, ihr Schweigen vor der Kamera zu brechen. Sie sucht keine Schuldigen, sondern übernimmt die Verantwortung für ihr von einem brutalen äußeren Eingriff geprägtes Leben. Sie nimmt uns mit in eine andere Kultur und überbrückt dabei eine große Distanz. Sie bringt Welten in Berührung und befördert die Kommunikation auf Augenhöhe.“

STAB:

Director: Beryl Magoko

Bildgestalterin: Jule Katinka Cramer

Editor: Fani Schoinopoulou BFS

Producer: Beryl Magoko & Jule Katinka Cramer

Sound: Malin Schmid, Johannes von Barserswisch

Sound Design: Tim Elzer

Music: Fatoumata Diawara, Matthias Wittwer, Lennart Saathoff

Production: Kunsthochschule für Medien Köln / Academy of Media Art
Cologne

Förderung:

Film und Medien Stiftung NRW

“In Search“ - Deutschland 2018 – 90 Minuten – OmU

Bundesstart zum 06.02.2020 (International Day of Zero Tolerance for FGM) in deutschen Kinos.

Verleih: Arsenal Filmverleih GmbH -Tübingen. www.arsenalfilm.de

Pressebetreuung: Antje Krumm, info@antjekrumm.de

AUSZEICHNUNGEN:

„In Search...“ erhielt

das Prädikat „Besonders wertvoll“ von der FBW

- „Publikumspreis Leipziger Ring (für Menschenrechte, Demokratie und bürgerschaftliches Engagement)“ beim DOK Leipzig (Internationales Leipziger Festival für Dokumentar- und Animationsfilm)
- Best Student Documentary beim IDFA (International Documentary Film Festival Amsterdam)
- „Internationalen Frauenfilmfestival Dortmund | Köln“ Publikumspreis
- „megahertz Student Award“ beim DOK.fest München
- „New Talent Award“ bei Docs Barcelona
- “Studio Hamburg Nachwuchspreis - Beste Dokumentation (Eberhard-Fechner-Preis)”
- “Nestor Almendros award for courage in filmmaking” beim Human Rights Watch Film Festival (New York)
- „Preis der STZ Leser-Jury“ beim Deutschen Dokumentar-filmpreis / SWR Doku Festival in Stuttgart
- „Grand Prix Documentaire“ beim FIFFS (Festival International du Film de Femmes de Salé/Morocco)
- “GRAND PRIX DU DOCUMENTAIRE ALLIANCE CINE CARAIBES” beim Festival International du Film des Droits Humains de Guadeloupe, Monde En Vues
- „Ganadoras del Voto del Público 2019 - Documenta“ beim directed by women / Muestra Internacional de Cine de Zaragoza realizado por Mujeres Festival (Zaragoza/ Spanien)
- „Doku – Biber“ bei den Biberacher Filmfestspielen
- SI STAR@FILMZ-Publikumspreis beim “Filmz – Festival des deutschen Kinos” (Mainz)
- “Best Documentary” beim “AFRIFF –AFRICA INTERNATIONAL FILM FESTIVAL” (Lagos/Nigeria)
- “The Grand Prize “ (Dr. Said Yaktine) beim AFIFDOK (Khouribga/Marokko)